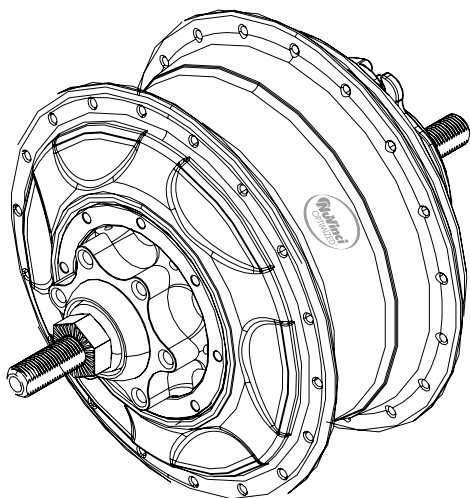




TECHNISCHES BENUTZERHANDBUCH

NUVINCI OPTIMIZED™ GETRIEBENABE
MIT NFINITY BOWDENZUG SCHALTSYSTEM

*Nfinity*330™ *Nfinity*380™

1-29 **EN**

30-58 **DE**

59-88 **NL**

89-116 **FR**

Inhaltsverzeichnis

1. NuVinci Optimized Produkte	32	4. Nfinity – Wartungsanweisungen	45
1.1 Nfinity 330 und Nfinity 380 Produktgruppen	32	4.1 Schaltzüge austauschen	45
1.2 Stufenlos verstellbares Planetengetriebe – Continuously Variable Planetary (CVP)	32	4.2 Nabe auf größte Übersetzung einstellen	47
2. Nfinity – Inbetriebnahme & Wartung	33	4.3 Freilauf warten oder austauschen	49
2.1 Während der Fahrt "schalten"	33	4.4 Bremsen-Konfigurationen entfernen	50
2.2 Im Stillstand "schalten"	33	4.5 Bremsen Konfigurationen montieren	51
2.3 Schaltzug-Spiel einstellen	34	5. Nfinity – Technische Daten	52
2.4 Hinterrad ausbauen	35	5.1 Getriebe-Spezifikationen	52
2.5 Hinterrad einbauen	36	5.2 Zugelassene Getriebeübersetzung (Übersetzungsverhältnis Kettenrad/Ritzel)	53
2.6 Reingung & Schmierung	37	5.3 Explosionszeichnung	54
2.7 Verschleißteile & Reparaturarbeit	37	5.4 Abmessungen GetriebeNabe & Controller	55
3. Nfinity – Montage von Bauteilen	38	6. Hinweis zu geistigem Eigentum	56
3.1 Laufradbau	38	7. Garantie	57
3.2 Ritzel montieren	39	Support und Service in Europa	58
3.3 Nfinity Naben-Interface – Kompatibilität & Ausrichtung	40	Niederlassung Nordamerika	58
3.4 Nfinity Naben-Interface montieren	41		
3.5 Controller montieren	42		
3.6 Außenhüllen für die Schaltzüge montieren	43		
3.7 Schaltzüge montieren	44		

1. NuVinci Optimized Produkte

1.1 Nfinity 330 und Nfinity 380 Produktgruppen

Die mechanischen Getriebe der *Nfinity* Produktgruppen bieten das erste System für Fahrräder, das dem Fahrer ermöglicht, die Übersetzung durch Drehen des Controllers stufenlos einzustellen.

Statische Anzeigen am *Nfinity C3* Controller oder dynamische Anzeigen an dem *Nfinity C8* oder *Nfinity C8s* Controller, stellen die gewählte Übersetzung als einfache Grafik dar. Dabei symbolisiert ein Hügel kleinere Übersetzungen (langsamere Geschwindigkeiten) und eine flache Linie steht für größere Übersetzungen (höhere Geschwindigkeiten).

Da es keine festen Gänge gibt, kann der Fahrer das Übersetzungsverhältnis stets ungehindert und exakt auf sein persönliches Komfortempfinden hin anpassen. Das Übersetzungsverhältnis kann auch unter Last geändert werden, d.h. während der Fahrt beim Pedalieren.

1.2 Stufenlos verstellbares Planetengetriebe – Continuously Variable Planetary (CVP)

Die *NuVinci Optimized* Technologie besteht aus einem stufenlos verstellbaren Planetengetriebe (CVP), das eine unbegrenzte Anzahl an Gängen innerhalb seiner sehr großen Bandbreite bietet.

Änderungen der Übersetzung vollziehen sich sanft im Inneren der Nabe mittels einer vollständig abgedichteten und deshalb lebenslang wartungsfreien Mechanik.

Die *Harmony* Produktgruppen sind die ersten stufenlos verstellbaren automatischen Schaltsysteme für Fahrräder.

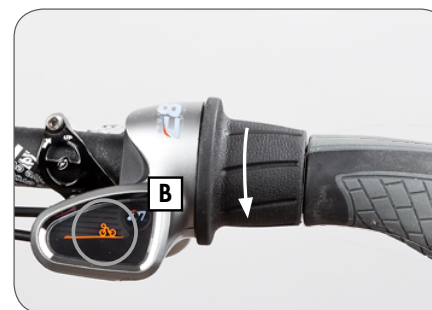
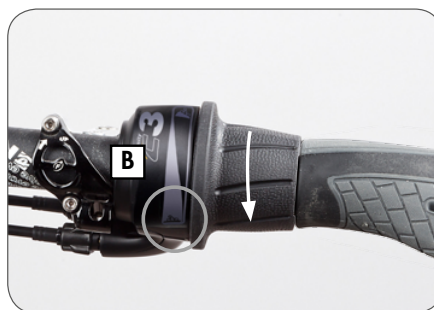
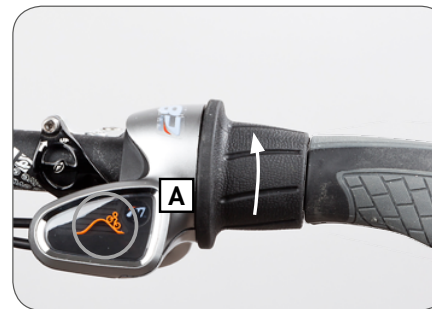
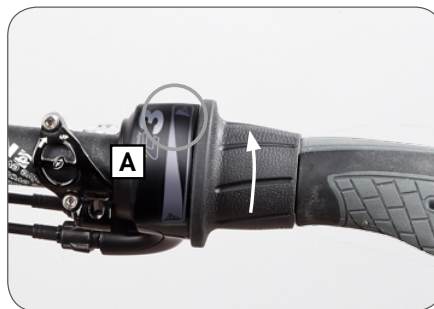
Halten Sie sich an das [Online-Handbuch](#) für die *Harmony* Produktgruppen, wenn diese an Ihrem Fahrrad verbaut sind.



2. Nfinity Inbetriebnahme & Wartung

2.1 Während der Fahrt schalten

- Zum Anfahren oder Bergauffahren in ein niedriges Übersetzungsverhältnis schalten: Den Drehgriff des *Nfinity* Controllers in die Richtung drehen, die einen "Berg" anzeigt (A).
- Für höhere Geschwindigkeiten in ein hohes Übersetzungsverhältnis schalten: Den Drehgriff des *Nfinity* Controllers in die Richtung drehen, die eine "Ebene" anzeigt (B).



2.2 Im Stillstand "schalten"

- *NuVinci Optimized* Naben lassen sich im Stillstand nicht über die gesamte Übersetzungsbandbreite schalten.
- Gewöhnlich können 50-70% der Übersetzungsbandbreite im Stillstand geschaltet werden. Die übrigen Übersetzungen sind während der Fahrt einstellbar.

2.3 Schaltzug-Spiel einstellen

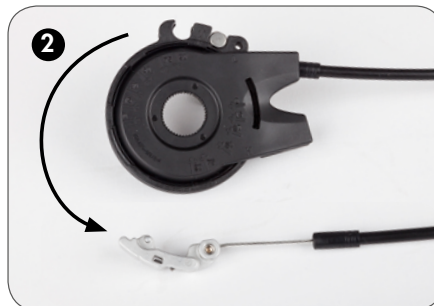
Bei allen auf das "Schalten" bezogenen Erklärungen wird der C8 Controller gezeigt. Sie gelten aber genauso für den C3 und den C8s Controller.

- Spiel am Schaltzug kann mit den am Drehgriffgehäuse befindlichen Stellschrauben (C) eingestellt werden.
- Spiel am Schaltzug lässt durch leichtes Ziehen an den Zugaußenhüllen im Bereich der Stellschrauben (D) feststellen:
 - Ein Spiel von 0,5 mm ist ideal. Dahingegen kann ein Schaltzug-Spiel von mehr als 2 mm die Schaltqualität negativ beeinflussen und die Lebensdauer des Schaltzugs verringern.
- Für den Aus- und Einbau des Hinterrades kann es hilfreich sein, durch Eindrehen der Stellschrauben ein größeres Schaltzug-Spiel zu erzeugen, um so das Entfernen der Schaltzugenden vom *Nfinity* Naben-Interface zu erleichtern.



2.4 Hinterrad ausbauen

1. Schalten Sie in eine Position, die leichten Zugang zu den Seilzugenden am *Nfinity* Naben-Interface ermöglicht.
2. Entfernen Sie die mit Zugstopp-Schnapper bzw. Zugstopp versehenen Seilzugenden vom *Nfinity* Naben-Interface gemäß den Schritten **1**, **2** und **3**.
3. Lösen und/oder entfernen Sie die Achsmuttern (**A**) und die Nasenscheiben (**B**) an beiden Seiten.
 - Bei Felgen- und Rollenbremsen trennen Sie die Hinterradbremse entsprechend der Herstelleranleitung.
4. Nach Abheben der Kette (bzw. des Antriebsriemens) vom Ritzel (bzw. von der hinteren Riemenscheibe) können Sie das Hinterrad entnehmen.



2.5 Hinterrad einbauen

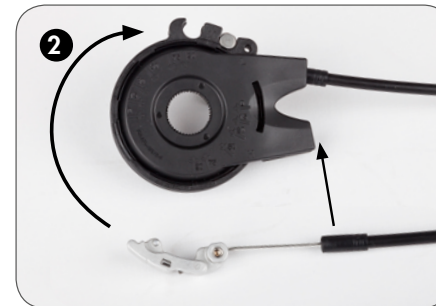
1. Setzen Sie das Hinterrad in die Ausfallenden am Hinterbau des Rahmens ein und heben Sie die Kette (bzw. den Antriebsriemen) wieder auf das Ritzel (bzw. auf die hintere Riemenscheibe). Achten Sie zudem darauf, dass die Seilzüge dabei nicht eingeklemmt werden.
2. Schieben Sie jede der Nasenscheiben (**A**) auf das Ende der Achse. Die Rippen der Nasenscheiben müssen in Richtung des Ausfallendes im Rahmen zeigen. Die rechtwinklige Nabe muss ins Ausfallende des Rahmens greifen.
3. Montieren Sie die Achsmuttern (**B**) auf beiden Seiten jeweils mit einem Anzugsdrehmoment von 30-40 Nm.
 - Sofern am betreffenden Fahrrad Felgen- oder Rollenbremsen eingesetzt werden, müssen diese - entsprechend der jeweiligen Herstelleranweisungen - wieder mit der Nabe bzw. dem Hinterrad verbunden werden.
4. Montieren Sie die mit Zugstopp bzw. Zugstopp-Schnapper versehenen Seilzügen wieder im Nfinity Naben-Interface gemäß den Schritten **1**, **2** und **3**.



Ein falscher Einbau der Nasenscheiben kann zu Schäden an den Ausfallenden und an der Nabe führen.



Zu festes Anziehen kann Teile beschädigen. Zu leichtes Anziehen kann dazu führen, dass die Achse der Nabe im Ausfallende verrutscht.



2.6 Reinigung & Schmierung

- Ihre *NuVinci Optimized* Komponenten sind abgedichtet und gut gegen Umwelteinflüsse geschützt. Setzen Sie zum Reinigen trotzdem keine Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler ein, um Fehlfunktionen infolge eingedrungenen Wassers zu vermeiden.
- Im Winterzeitraum sollten Sie Fahrrad in kürzeren Abständen reinigen, damit das Salz der winterlichen Straßen keine Schäden verursachen kann.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.
- *NuVinci Optimized* Getriebe verfügen über eine Dauerschmierung, sodass die Bestandteile im Inneren der Nabe über die gesamte Produktlebensdauer wartungsfrei sind.
- Der interne Freilaufmechanismus der *NuVinci Optimized* Nabe kann für Wartungszwecke ausgebaut und zerlegt werden.
- Bei Verwendung eines Kettenantriebs erhöht regelmäßiges Schmieren die Lebensdauer der Kette.

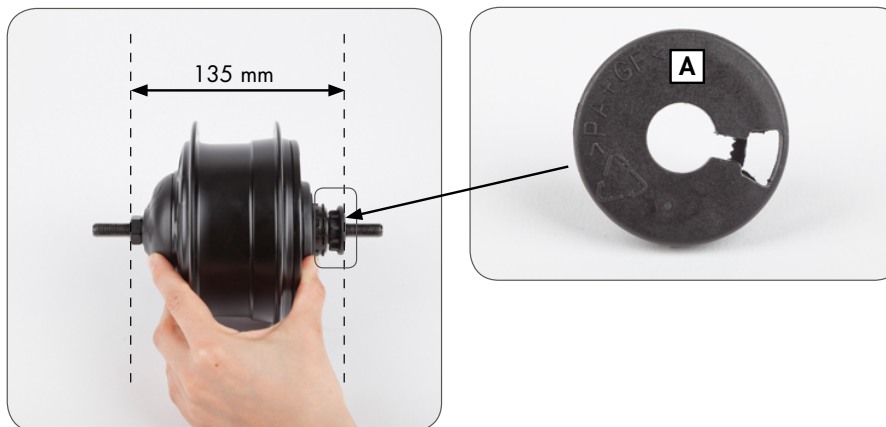
2.7 Verschleißteile & Reparaturarbeit

- Lenkergriffe, Ritzel und Fahrradketten sind Verschleißteile. Bitte überprüfen Sie diese Teile regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn nötig.
- Nur ein qualifizierter Fahrradhändler sollte etwaige notwendige Arbeiten an der *NuVinci Optimized* Nabe bzw. an anderen Bauteilen des Schaltsystems durchführen.
- Eigenmächtige, unbefugte Arbeiten an Ihrem *NuVinci Optimized* Getriebe bzw. an anderen Bauteilen des Schaltsystems, könnten Sie und Ihre Gesundheit gefährden und unter Umständen auch zum Erlöschen des Gewährleistungsanspruchs führen.
- Bitte wenden Sie sich an Ihren qualifizierten Fahrradhändler, wenn Sie Fragen oder Probleme haben.
- Besuchen Sie auch unsere Website für zusätzliche Service-Informationen unter: www.nuvincicycling.com/service

3. Nfinity - Montage von Bauteilen

3.1 Laufradbau

- Die Anti-Shift-Befestigung (A) bietet 135 mm ermöglicht einer 135 mm Einbaubreite auch wenn kein Ritzel etc. montiert sind und sollte während des Einspeichens und Laufradbaus an der Nabe bleiben.
- Der maximale Speichendurchmesser beträgt 2,34 mm
- Der minimale Speichendurchmesser beträgt 2,00 mm
- Die empfohlene Einspeich-Methode ist ein 2-fache Kreuzung für 26 Zoll- und 28 Zoll-Räder.
- Verwenden Sie eine 2-fache Kreuzung nur, wenn es die Felge ermöglicht, dass sich die Nippel mit den Speichen faktisch auf einer Linie befinden.
- Für 24 Zoll- oder kleinere Räder wird als Einspeich-Methode eine 1-fache Kreuzung empfohlen..
- Radiale Einspeichung wird nicht empfohlen.



Laufradbau und Laufradreparaturen müssen von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchgeführt werden.



Dieser Abschnitt setzt ein Niveau an Kenntnissen und Fähigkeiten voraus, das dem eines erfahrenen Fahrradmonteurs oder Fahrradmechanikers entspricht.

3.2 Ritzel montieren

1. Entfernen Sie die Anti-Shift-Befestigung (A) indem Sie diese mit Kraft von der Achse abziehen.



NuVinci Optimized Naben sind nicht mit 1/8 Zoll (3,18mm) Single-Speed Ketten und Ritzeln, die mindestens auf einer Seite völlig flach sind, kompatibel. Verwenden Sie nur 3/32 Zoll (2,3mm) Ketten und Ritzel.



Die Verwendung nichtkompatibler Ketten kann zu Beeinträchtigungen des *Nfinity* Naben-Interface führen, Schäden am Getriebe verursachen und infolgedessen zu einer Gefährdung des Fahrers führen.

2. Montieren Sie ein Standard 9-Spline 3/32 Zoll (2,3 mm) Ritzel (B) mit der flachen Seite zur Nabe, gefolgt von dem mitgelieferten Spacer (C, falls erforderlich) und sichern Sie das Ganze mit dem Sprengring des Ritzels (D).

- Der Spacer ist für Ritzel ausgelegt, die am Innendurchmesser 3/32 Zoll (2,3 mm) breit sind. Wenn der Innendurchmesser 0,17-0,8 Zoll (4,3-4,5 mm) beträgt, sollte der Spacer nicht verwendet werden.
- Siehe **Abschnitt 5.1** (für Spezifikationen zu Ketten- bzw. Riemenlinie).

- Die *NuVinci Optimized* Getriebe sind kompatibel mit 16-28-Zahn-Ritzeln (bzw. Riemenscheiben). Siehe **Abschnitt 5.1** für Anforderungen an die Primärübersetzung und zulässige Getriebeübersetzungen (Übersetzungsverhältnis Kettenrad/Ritzel).

3. Setzen Sie bitte sofort die Anti-Shift-Befestigung (A) wieder ein, sofern kein *Nfinity* Naben Interface direkt hinter dem Ritzel montiert ist.



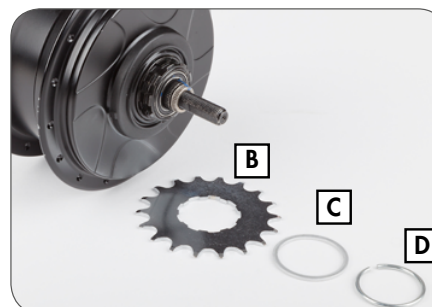
Falls das Ritzel ein asymmetrisches Profil hat, kann eine falsche Montage die Funktion des *Nfinity* Naben-Interface beeinträchtigen bzw. Schäden an den Getriebekomponenten verursachen und infolgedessen zu einer Gefährdung des Fahrers führen.



Nfinity 330 Systeme sind kompatibel für Mittelmotor-eBike-Systeme bis zu einer Leistung von 250W.

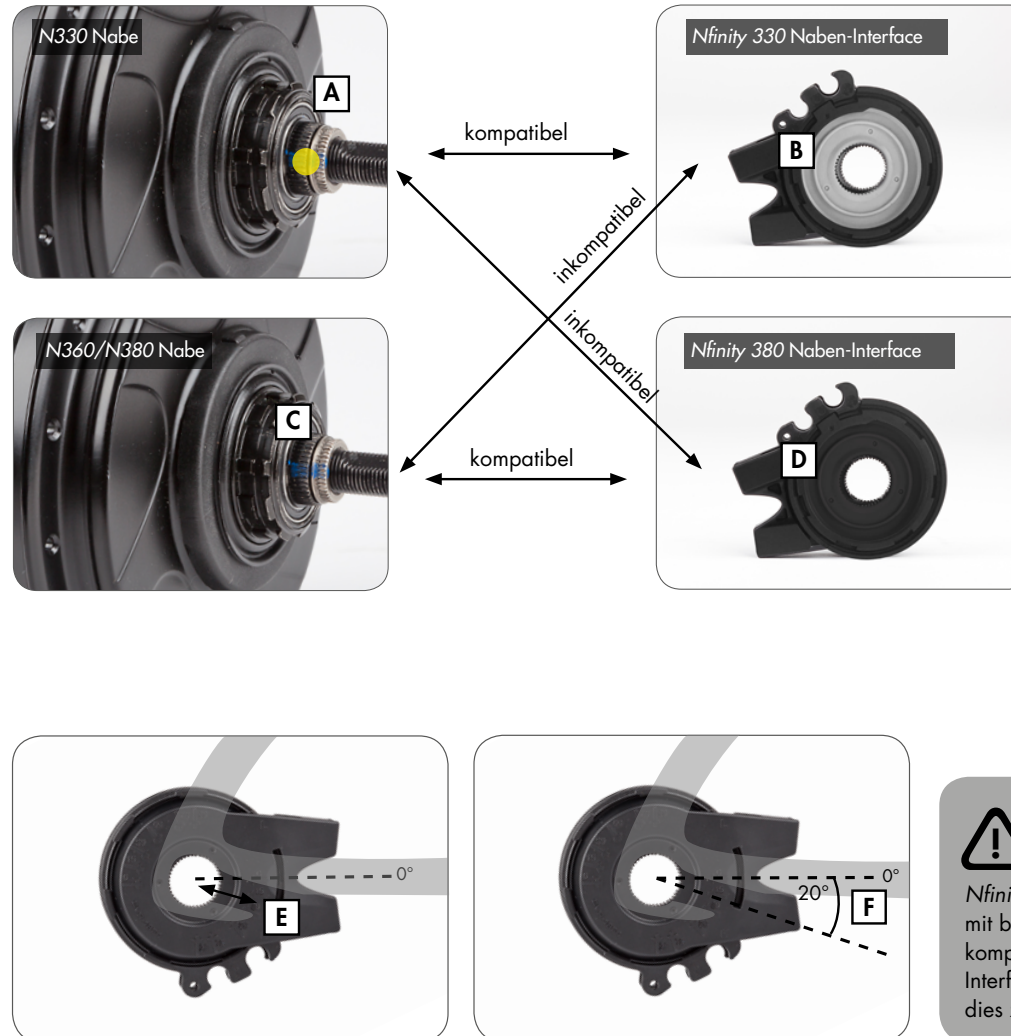
Nfinity 380 Systeme sind kompatibel für Mittelmotor-eBike-Systeme bis zu einer Leistung von 350W.

Siehe **Abschnitt 5.2** für die Angaben zur zugelassenen Getriebeübersetzung.



3.3 Nfinity Naben-Interface - Kompatibilität & Ausrichtung

1. Achten Sie darauf, dass Sie das korrekte Nfinity Naben-Interface für Ihre NuVinci Optimized Nabe haben.
 - N330 Naben sind mit einem gelben Punkt (A) markiert und sind ausschließlich mit einem Nfinity 330 Naben-Interface kompatibel, das durch einen hellgrauen Ring (B) im Innenteil gekennzeichnet ist.
 - N360 und N380 Naben haben keinen gelben Punkt (C) und sind nur mit einem Nfinity 380 Naben-Interface kompatibel, das durch einen schwarzen Ring im Innenteil gekennzeichnet ist (D).
2. Verwenden Sie das noch nicht montierte Nfinity Naben-Interface (E), um die gewünschte Ausrichtung zu bestimmen.
 - Die übliche Ausrichtung ist nach vorne gerichtet, parallel zur Seilzugführung entlang der Ketten- oder der Sitzstrebe.
 - Bewegen Sie das Nfinity Naben-Interface innerhalb des rechten Ausfallendes auch auf horizontaler Ebene hin und her, um sicherzustellen, dass genügend Spiel für das Nfinity Naben-Interface auch bei unterschiedlichen Positionen der Naben-Achse vorhanden ist.
3. Wenn das Nfinity Naben-Interface im rechten Ausfallende korrekt ausgerichtet ist, entspricht der Einbauwinkel (F) dem angezeigten Winkel des Ausfallendes (in diesem Beispiel 20 Grad).
 - Verwenden Sie die Markierungen auf dem Nfinity Naben-Interface, um Ihren Einbauwinkel zu bestimmen.



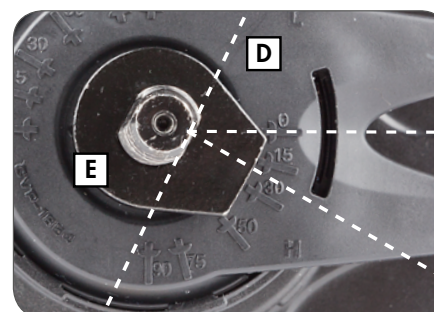
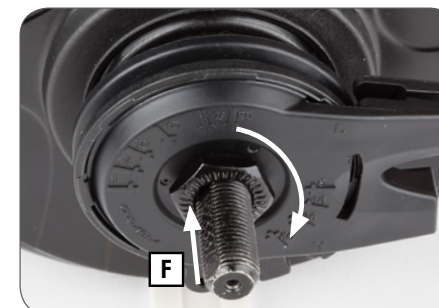
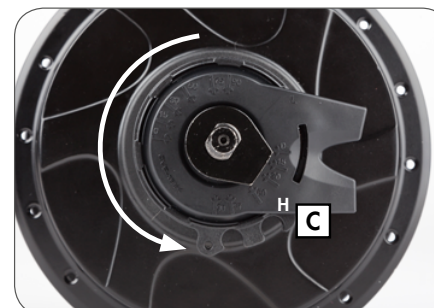
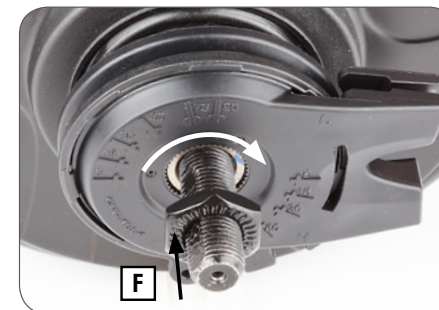
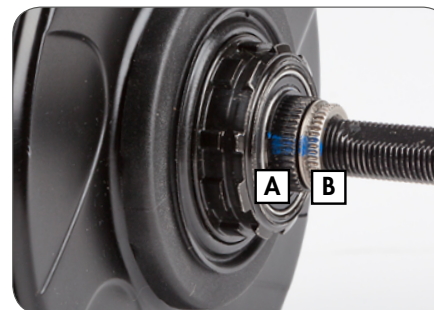
Getriebenaben der Serien N330 und N360/N380 haben unterschiedliche Aufnahmen für Nfinity Naben-Interfaces und sind nur mit bestimmten Nfinity Naben-Interfaces kompatibel. Versuchen Sie nicht, ein Naben-Interface einzubauen, das nicht passt, da dies zu Schäden führt.

3.4 Nfinity Naben-Interface montieren

1. Entfernen sie die Anti-Shift-Sicherung, wenn sie noch montiert ist (vgl. **Abschnitt 3.2**).
2. Achten Sie darauf, dass die Markierung auf der gekerbten Mutter (A) mit der Markierung auf dem Kerbzahnprofil der Achse (B) auf einer Linie liegen. Siehe **Abschnitt 4.2**, falls dies nicht der Fall sein sollte.
3. Stellen Sie das Nfinity Naben-Interface vor dem Einbau auf die volle Overdrive-Position "H" (C).
4. Schieben Sie das Nfinity Naben-Interface auf die rechte Achse und richten Sie die Abflachungen an der Achse (D) an dem in **Abschnitt 3.3** bestimmten Einbauwinkel aus.
 - Alternativ kann eine Nasenscheibe (E) auf die Achse geschoben werden, um den Einbauwinkel auszurichten.
5. Wenn der Einbauwinkel ausgerichtet ist, achten Sie darauf, dass das Nfinity Naben-Interface auf vollen Overdrive gestellt ist, und setzen Sie dann das Nfinity Naben-Interface und die gekerbte Mutter auf den Mitnehmer, bis es bündig mit der gekerbten Mutter ist.
6. Schrauben Sie die rechte Mutter (F) mit der Riffelung nach außen auf die Achse und ziehen Sie diese mit einem Drehmoment von 10-15 Nm an.
7. Bauen Sie das Hinterrad gemäß **Abschnitt 2.5** ein.



Die Naben der Modelreihen N330 und N360/N380 sind mit unterschiedlichen Mitnehmern ausgestattet und daher ausschließlich mit den jeweils entsprechenden Nfinity Naben-Interface kompatibel. Siehe **Abschnitt 3.3**.



3.5 Contoller montieren

1. Montieren Sie den rechten Bremshebel am Lenker entsprechend der Herstelleranweisungen.
 2. Schieben Sie den Controller (A) auf den Lenker.
 3. Montieren Sie den rechten Lenkergriff (B) entsprechend der Herstelleranweisungen.
 4. Richten Sie den Controller so aus, dass die Anzeige (C) für den Fahrer sichtbar ist und die Funktion der Schaltzüge nicht behindert wird.
- Ziehen Sie die Klemmschraube mit 2,0-2,5 Nm an, um den Controller in der gewählten Position am Lenker zu fixieren.



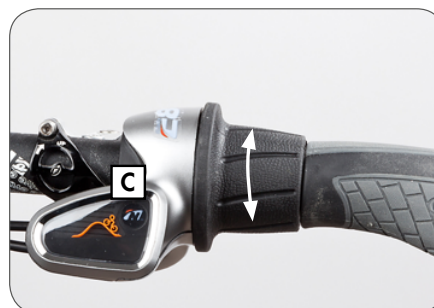
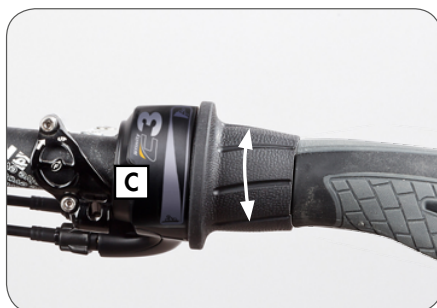
Verwenden Sie beim Montieren der Lenkergriffe niemals Schmier- oder Lösungsmittel.



Achten Sie darauf, dass der Controller und der Bremshebel einwandfrei funktionieren und nicht behindert werden (wenn nötig anpassen).

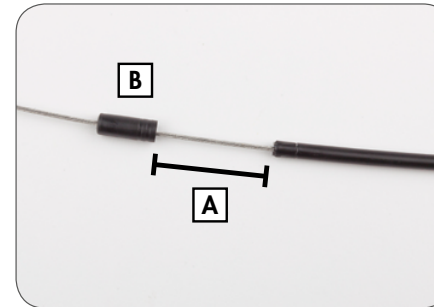


Fahren Sie niemals ohne Lenkergriffe. Der drehbare Teil des Controllers könnte sich sonst lösen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.



3.6 Außenhüllen für die Schaltzüge montieren

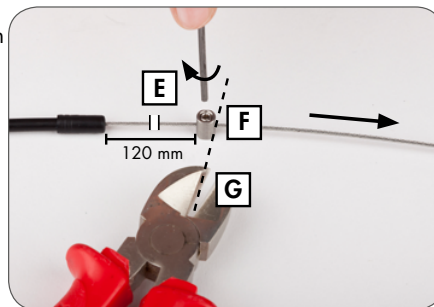
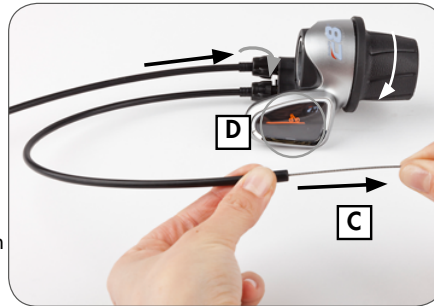
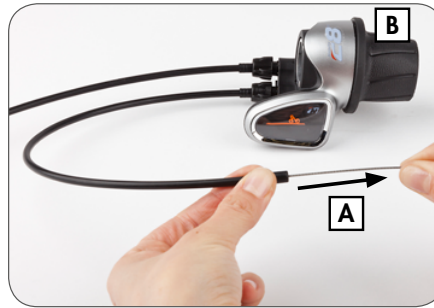
1. Führen Sie die Außenhüllen vom Controller bis zum *Nfinity* Naben-Interface.
2. Ermitteln Sie erforderliche Länge (**A**) für die Außenhüllen. Schneiden Sie benötigte Länge ab und montieren Sie die Außenhüllen.
 - Es wird empfohlen, die Außenhüllen ohne Unterbrechung über die volle Länge zur Ummantelung der Schaltzüge einzusetzen.
 - Achten Sie darauf, dass die Längen der Außenhüllen so bemessen sind, dass ein maximaler Lenkeinschlag zu beiden Seiten möglich ist. Berücksichtigen Sie auch verstellbare Lenker und Vorbauten bei der Bemessung der Länge für die Außenhüllen.
3. Befestigen Sie die Außenhüllen am Rahmen.
 - Die Zughüllen müssen für etwaige Achsanpassungen hinreichend beweglich bleiben.
 - Vermeiden Sie enge Radien bzw. starkes Biegen beim Verlegen der Außenhüllen.
 - Lassen Sie die Außenhüllen an ihrem Ende zum *Nfinity* Naben-Interface hin auf einer Länge von mindestens 150 mm unbefestigt, damit der Ein- und Ausbau der Schaltzüge am *Nfinity* Naben-Interface erleichtert wird.
4. Bringen Sie Endkappen (**B**) an beiden Enden der Außenhüllen an, sobald diese die richtigen Längen haben.



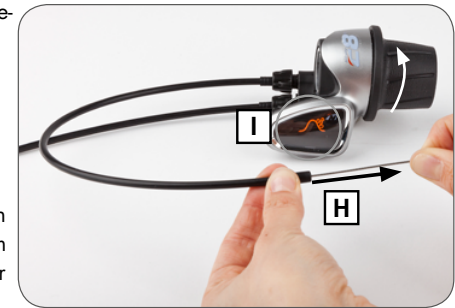
3.7 Schaltzüge montieren & einstellen

Achten Sie beim Montieren und Einstellen der Schaltzüge darauf, dass Sie die Schaltzüge nur an den herausstehenden Enden (A) aus der Zughülle ziehen. Drehen Sie niemals den Controller (B) mit losen Seilzügen, da diese im Inneren des Controllers stecken bleiben können.

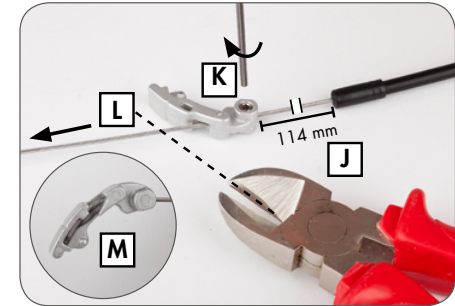
1. Schieben Sie die Schaltzüge durch die entsprechenden Außenhüllen und achten Sie darauf, dass das obere Ende der Zughülle (mit Endkappe) vollständig in der Stellschraube sitzt.
 - Drehen Sie die beiden Stellschrauben (im Uhrzeigersinn) vollständig in das Gehäuse des Controllers ein, um das Schaltzug-Spiel bei der Installation auf ein Minimum zu beschränken.
2. Ziehen Sie fest am Ende des Underdrive-Schaltzugs (C), bis er stoppt und vergewissern Sie sich, dass die Displayanzeige (D) komplett flach (C8 & C8s Controller) bzw. der Griff entgegen dem Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht ist (C3 Controller), von der rechten Seite des Fahrrades aus gesehen.
3. Fädeln Sie den Underdrive-Schaltzug durch den Zugstopp (F) und sichern Sie diesen im gezeigten Abstand (E), während Sie fest an dem Schaltzug ziehen. Achten Sie dabei darauf, dass das obere Ende der Außenhülle (mit Endkappe) vollständig in der Stellschraube sitzt.
 - Verwenden Sie einen 2 mm Inbusschlüssel, um den Zugstopp auf dem Schaltzug zu fixieren und ziehen den Inbusschlüssel mit einem Drehmoment von 1,5-2,0 Nm an.



4. Schneiden Sie den überschüssigen Underdrive-Schaltzug hinter dem fixierten Zugstopp (F) ab und achten Sie dabei darauf, dass nicht mehr als 2 mm Seilzug aus dem Zugstopp herausragen (G).



5. Ziehen Sie fest am Ende des Overdrive-Schaltzugs (H), bis er stoppt und vergewissern Sie sich, dass die Displayanzeige (I) zu einem steilen Hügel wird (C8 & C8s Controller) oder der Griff vollständig in die gezeigte Richtung im Uhrzeigersinn gedreht ist (C3 Controller), von der rechten Seite des Fahrrades aus gesehen.
 - Achten Sie darauf, dass der Underdrive-Schaltzug und der Zugstopp unbehindert zugänglich sind.



6. Schieben Sie den Overdrive-Schaltzug durch den Zugstopp-Schnapper (K) und sichern Sie den Zugstopp-Schnapper in dem gezeigten Abstand (J), während Sie fest am Schaltzug ziehen.
 - Achten Sie darauf, dass das obere Ende der Außenhülle (mit Endkappe) vollständig in der Stellschraube sitzt.
 - Verwenden Sie einen 2 mm Inbusschlüssel, um den Zugstopp-Schnapper auf dem Schaltzug zu fixieren und ziehen den Inbusschlüssel mit einem Drehmoment von 1,5-2,0 Nm an.



7. Schneiden Sie den überschüssigen Overdrive-Schaltzug an der Markierung des Zugstopp-Schnappers (L) ab und stecken Sie das verbleibende Schaltzugende wie gezeigt in den Zugstopp-Schnapper (M).
8. Die Enden am Schaltzug sollten wie gezeigt aussehen. Montieren Sie das Hinterrad (mit CVP) gemäß **Abschnitt 2.5** und stellen Sie das Schaltzug-Spiel gemäß **Abschnitt 2.3** ein.

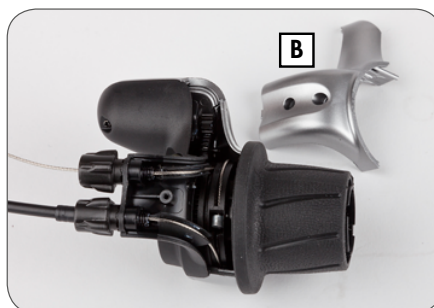
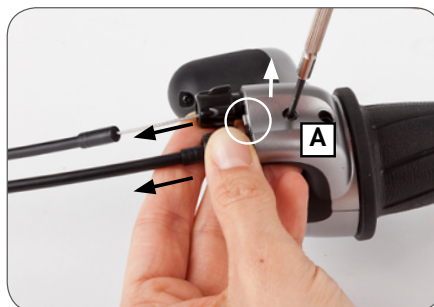
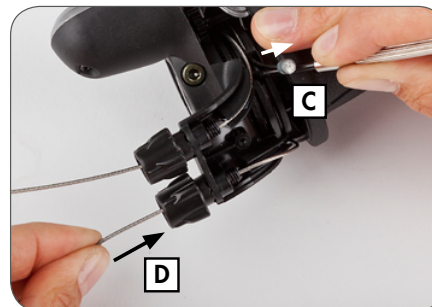
4. Nfinity – Wartung

4.1 Schaltzüge austauschen

Schaltzüge entfernen

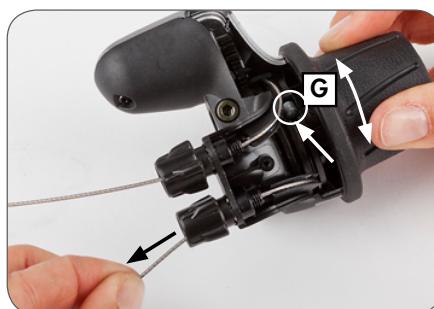
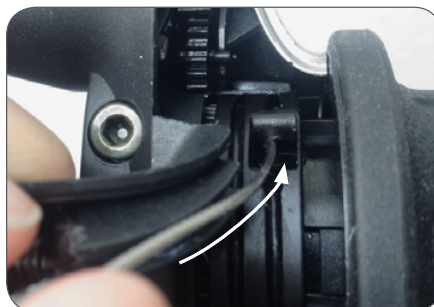
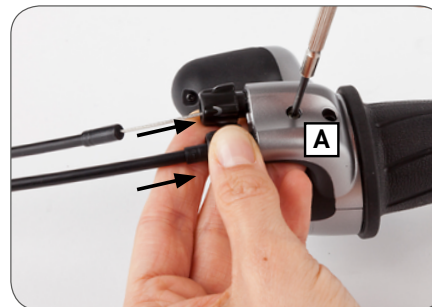
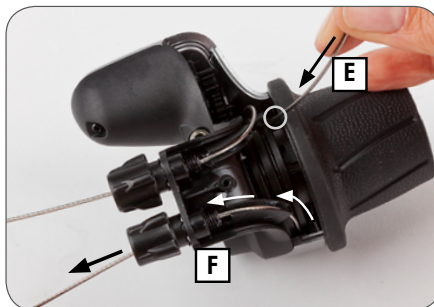
1. Entfernen Sie den Zugstopp bzw. den Zugstopp-Schnapper von den Schaltzügen und ziehen Sie die Schaltzüge aus den Außenhüllen heraus.
 2. Entfernen Sie die Kreuzschlitzschraube (A) auf der Unterseite des Controllers und heben Sie die Abdeckung (B) durch leichtes Ziehen an der Lasche vom Gehäuse ab.
 3. Hebeln Sie die Endstücke (C) der Schaltzüge mit einem kleinen flachen Schraubenzieher oder einem spitzen Gegenstand aus der Zugführung und schieben Sie dabei mit der anderen Hand den Schaltzug in Richtung Gehäuse des Controllers (D).
- Drehen Sie den Griff, um an die einzelnen Enden der Schaltzüge heranzukommen.

Siehe Seite 46 zum Einfädeln neuer Schaltzüge.



Schaltzüge verlegen

4. Fädeln Sie einen Schaltzug so ein, dass er im Gehäuse einmal um die Griffrolle (E) herumgeführt wird und auf der gegenüberliegenden Seite austritt. Führen Sie das ungekürzte Ende des Schaltzugs über die nächstliegende Stellschraube aus dem Gehäuse heraus.(F).
5. Ziehen Sie das Ende des Schaltzugs durch die Stellschraube, bis der Nippel vollständig in der Führung des Griiffs sitzt (G).
6. Drehen Sie die Griffrolle, um den nächsten Seilzug einzufädeln und wiederholen Sie Schritt 4. und 5.
7. Bringen Sie die Abdeckung (A) und die Kreuzschlitzschraube wieder an. Ziehen Sie die Kreuzschlitzschraube mit einem Drehmoment von 0,2-0,3 Nm fest.



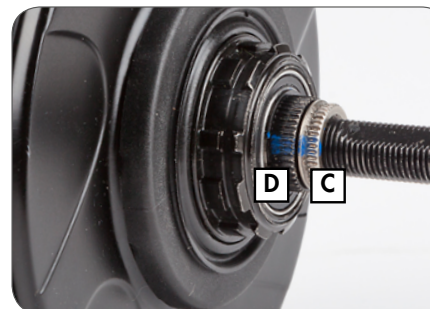
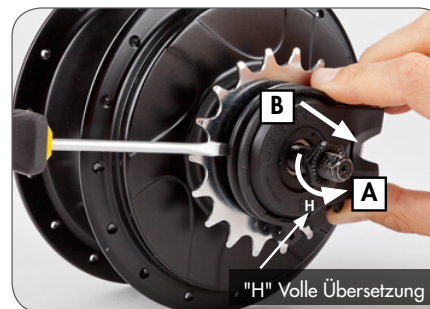
4.2 Nabe auf größte Übersetzung einstellen

1. NuVinci Optimized Naben werden mit installierter Anti-Shift-Befestigung (vgl. **Abschnitt 3.2**) ausgeliefert und befinden sich in der Werkseinstellung in der größten Übersetzung
2. Wenn das Nfinity Naben-Interface falsch montiert ist, steht ggf. nicht die gesamte Übersetzungsbandbreite der Nabe zur Verfügung. Die Nabe muss dann auf die größte Übersetzung zurückgesetzt werden.
3. Wenn die Nabe bereits am Fahrrad installiert ist, stellen Sie das Nfinity Naben-Interface in die die größte Übersetzung "H" und bauen das Hinterrad gemäß **Abschnitt 2.4** aus.
4. Entfernen Sie die rechte Mutter (A), die die das Nfinity Naben-Interface (B) sichert. Dann entfernen Sie das Interface, indem Sie von hinten mit einem Schraubenzieher das Interface vorsichtig von der Achse hebeln.
5. Wenn die Markierung auf der gekerbten Mutter (C) mit der Markierung auf dem Kerbzahnprofil der Achse (D) nicht auf einer Linie liegen, muss die volle Übersetzungsbandbreite neu eingestellt werden.
 - Wenn die Markierungen nicht deutlich zu erkennen sind, sollte sich die Nabe bzw. das Hinterrad bei größter Übersetzung "H" 1,6 bis 2 Mal pro Ritzelumdrehung drehen.

6. Stellen Sie das Nfinity Naben-Interface auf die volle Untersetzung "L" ein (beachten Sie, dass dies entgegengesetzt zur normalen Montage ist). Montieren Sie die das Nfinity Naben-Interface wieder (die Winkelposition ist unwichtig), so lange die rechte Mutter nicht montiert ist.

- Das Nfinity Naben-Interface dient dazu, die Nabe manuell in die größte Übersetzung einzustellen. Gehen Sie dazu wie in den folgenden Schritten beschrieben vor:

Siehe Seite 48 für Schritt 8-11.

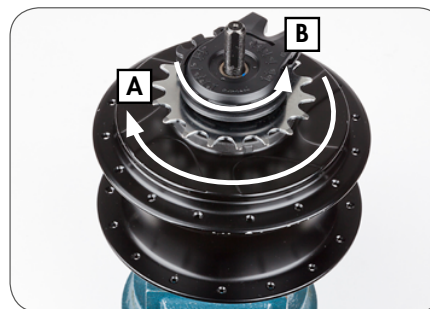


7. Befestigen Sie die *NuVinci Optimized* Nabe wie gezeigt in einem Schraubstock oder einer Halterung, indem Sie es an den Abflachungen der linken Achse einklemmen.
- Wenn kein Schraubstock zur Verfügung steht, ist auch eine Befestigung im Fahrradrahmen möglich. Dazu werden nur die Nasenscheibe und die Achsmutter auf der linken Seite angezogen, sodass das *Nfinity* Naben-Interface frei drehbar bleibt.
8. Drehen Sie jetzt die Nabe mit Ritzel (A) im Uhrzeigersinn, gleichzeitig drehen Sie das *Nfinity* Naben-Interface (B) entgegen dem Uhrzeigersinn in Richtung der Position für die größtmögliche Übersetzung "H", bis ein fester Widerstand spürbar ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang 2-3 mal.
- Die angezeigte Position der *Nfinity*-Naben-Interface ist in diesem Schritt nicht relevant.
- Wenn die größte Übersetzung eingestellt ist, sollte sich die Nabe bzw. das Hinterrad ca. 1,6- bis 2 mal pro Ritzelumdrehung drehen.
9. Wenn die größte Übersetzung erreicht ist, entfernen Sie das *Nfinity* Naben-Interface gemäß **Schritt 4** in diesem Abschnitt.

10. Überprüfen Sie, ob die beiden Markierung jetzt auf einer Linie liegen. Sollte dies nicht der Fall sein, wiederholen Sie **Schritt 5**.
11. Montieren Sie das *Nfinity* Naben-Interface gemäß **Abschnitt 3.3** und **Abschnitt 3.4**.



Achten Sie stets auf Ihre Finger, wenn Sie das Rad, Ritzel oder *Nfinity* Naben-Interface drehen, um Quetschungen oder andere Verletzungen zu vermeiden.



4.3 Freilauf warten oder austauschen



Stellen Sie das *NuVinci Optimized* Getriebe vor dem Ausbau in größte Übersetzung über den Controller oder über das *Nfinity*-Naben-Interface.

1. Bauen Sie das Hinterrad gemäß **Abschnitt 2.4.** aus.
2. Entfernen Sie das *Nfinity* Naben-Interface gemäß **Abschnitt 3.4.**
3. Siehe Explosionszeichnung in **Abschnitt 5.3.** Entfernen Sie den Schnappring des Ritzels (**12**), den Distanzring (**13**, wenn montiert) und das Ritzel (**14**).
4. Entfernen Sie den äußeren Schnappring (**15**) und dann den Freilaufkörper (**16**).
 - Verwenden Sie beim Warten oder beim Ausbau ein mittelschweres Öl oder leichtes, wasserabweisendes Schmierfett und überprüfen Sie die Rast- und Federfunktion der Freilauf-Sperrklinken.
5. Entfernen Sie den inneren Schnappring (**17**), das Nadellager (**18**) und die rechte Abdeckung (**19**), falls diese Bauteile ausgetauscht werden sollen.
6. Montieren Sie die gewarteten oder neuen Bauteile gemäß der Explosionszeichnung in **Abschnitt 5.3**
7. Montieren Sie das Ritzel und das *Nfinity* Naben-Interface gemäß **Abschnitt 3.2**, **Abschnitt 3.3** und **Abschnitt 3.4**.
8. Bauen Sie das Hinterrad gemäß **Abschnitt 2.5.** ein.



4.4 Bremsen-Konfiguration entfernen



Siehe Explosionszeichnung in **Abschnitt 5.3** für die Zuordnung und Beschreibung der in den nachfolgenden Schritten genannten Teile.

Bauen Sie das Hinterrad gemäß **Abschnitt 2.4.** aus.

Entfernen der Rollenbremsen-Teile

1. Entfernen Sie die Achsmutter **(1)** die linke Nasenscheibe **(2)** und die linke Mutter **(3)**.
2. Sichern Sie das Hinterrad und verwenden Sie das Wartungswerkzeug N360T-BKAD-01, um den Bremsen-Sicherungsring **(6)** zu lösen und entfernen Sie dann den Rollbremsen-Adapter **(7)** von der Nabe.

Entfernen der Felgenbremsen-Teile

1. Entfernen Sie die Achsmutter **(1)**, die linke Nasenscheibe **(2)**, die linke Mutter **(3)** und die Tellerscheibe **(4)**.
2. Hebeln Sie den Staubschutzdeckel **(5)** der Felgenbremse mit einem kleinen flachen Werkzeug ab und entfernen Sie diesen.

Entfernen der Scheibenbremsen-Teile

1. Entfernen Sie die Achsmutter **(1)**, die linke Nasenscheibe **(2)**, die linke Mutter **(3)** und die Tellerscheibe **(4)**.
2. Sichern Sie das Rad und verwenden Sie Wartungswerkzeug N360T-BKAD-01, um den Bremsen-Sicherungsring **(6)** zu lösen und entfernen Sie dann sowohl die Bremsen-Abdeckung **(8)** als auch den Scheibenbremsen-Adapter **(9)** von der Nabe.

4.5 Bremsen-Konfigurationen montieren



Siehe Explosionszeichnung in **Abschnitt 5.3** für Nummerierung und Beschreibung der in den nachfolgenden Schritten genannten Teile.

Montieren der Rollenbremsen-Teile

1. Montieren Sie den Rollbremsen-Adapter **(7)** und tragen Sie ein hochfestes Gewindegewindesicherungsmittel für hochfeste Schraubverbindungen (z.B. Loctite®277™) in einem kompletten Gewindegang des Bremsen-Sicherungsring **(6)** auf.
2. Verwenden Sie Wartungswerkzeug N360T-BKAD-01, montieren Sie den Bremsen-Sicherungsring **(6)** und ziehen Sie ihn mit einem Drehmoment von 55 - 65 Nm an.
3. Montieren Sie die Rollenbremse gemäß der Herstellerangaben. Montieren Sie danach die linke Mutter **(3)** und ziehen Sie sie mit einem Drehmoment von 30-35 Nm an.

Montieren der Felgenbremsen-Teile

1. Drücken Sie den Stabschutzdeckel Felgenbremse **(5)** an seine vorgesehene Position, bis er rundherum gleichmäßig sitzt. Installieren Sie danach die Tellerscheibe **(4)**.
2. Montieren Sie die linke Mutter **(3)** und ziehen Sie sie mit einem Drehmoment von 30-35 Nm an.

Montieren der Scheibenbremsen-Teile

1. Montieren Sie den Bremsscheiben-Adapter **(9)** und die Bremsen-Abdeckung **(8)** ein hochfestes Gewindegewindesicherungsmittel für hochfeste Schraubverbindungen (z.B. Loctite®277™) in einem kompletten Gewindegang des Bremsen-Sicherungsring **(6)** auf.
2. Verwenden Sie Wartungswerkzeug N360T-BKAD-01, montieren Sie den Bremsen-Sicherungsring **(6)** und ziehen Sie ihn mit einem Drehmoment von 55 - 65 Nm an.
3. Montieren Sie die linke Mutter **(3)** und ziehen Sie sie mit einem Drehmoment von 30-35 Nm an.

5. Nfinity - Technische Daten

5.1 Getriebe-Spezifikationen

Nfinity 330

Nabe (Getriebe)	N330
Farbe	Silber oder schwarz
Gewicht Nabe	2.450 g
Übersetzung der Geschwindigkeit	Stufenlos variabel innerhalb der Bandbreite der Gänge
Übersetzungsbandbreite	330 % nominal, 0,5 Untersetzung - 1,65 Übersetzung
Controller	C3
Andere kompatible Controller	C8, C8s und N360-Controller (alle MYs)
Schalten	Variabler Drehgriff, 3/4 Drehung
Naben-Interface	Nfinity Naben-Interface 330
Andere kompatible Nabenverb.	–
Speichenzahl	32 oder 36 Loch
Kompatible Bremsen	Scheiben-, Felgen- oder Rollenbremse
Einbaubreite	135 mm, horizontal oder vertikal
Achsenlänge	183 mm
Achsen Gewinde	M10 x 1
Kettenlinie	49,0 ± 0,5 mm
Riemen-Linie (Gates)	45,5 ± 0,5 mm
Riemen-Linie (Conti-Tech)	46,2 ± 0,5 mm
Ritzelgrößen	16 - 22 Zähne (Kette) 20 - 28 Zähne (Riemen)
Ritzelart	9-Spline Standard, flach auf einer Seite
Ritzelverhältnis	Zähne Kettenblatt / Zähne Ritzel
Minimum Ritzel-Übersetzung (konventionelle Fahrräder)	1,8 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Frontmotor)	1,8 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Mittelmotor)	2,1 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Bosch GEN2)	0,84 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Speichenflanschdurchmesser	125,0 mm
Mitte bis linker Speichenflansch	26,0 mm
Mitte bis rechter Speichenflansch	26,0 mm

Nfinity 380

Nabe (Getriebe)	N380
Farbe	Silber oder schwarz
Gewicht Nabe	2.450 g
Übersetzung der Geschwindigkeit	Stufenlos variabel innerhalb der Bandbreite der Gänge
Übersetzungsbandbreite	380 % nominal, 0,5 Untersetzung - 1,9 Übersetzung
Controller	C8
Andere kompatible Controller	C3, C8s und N360-Controller (alle MYs)
Schalten	Variabler Drehgriff, 3/4 Drehung
Naben-Interface	Nfinity Naben-Interface 380
Andere kompatible Nabenverb.	–
Speichenzahl	32 oder 36 Loch
Kompatible Bremsen	Scheiben-, Felgen- oder Rollenbremse
Einbaubreite	135 mm, horizontal oder vertikal
Achsenlänge	183 mm
Achsen Gewinde	M10 x 1
Kettenlinie	49,0 ± 0,5 mm
Riemen-Linie (Gates)	45,5 ± 0,5 mm
Riemen-Linie (Conti-Tech)	46,2 ± 0,5 mm
Ritzelgrößen	16 - 20 Zähne (Kette) 20 - 28 Zähne (Riemen)
Ritzelart	9-Spline Standard, flach auf einer Seite
Ritzelverhältnis	Zähne Kettenblatt / Zähne Ritzel
Minimum Ritzel-Übersetzung (konventionelle Fahrräder)	1,8 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Frontmotor)	1,8 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Mittelmotor)	2,0 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Minimum Ritzel-Übersetzung (eBikes mit Bosch GEN2)	0,8 (Tabelle in Abschnitt 5.2)
Speichenflanschdurchmesser	125,0 mm
Mitte bis linker Speichenflansch	26,0 mm
Mitte bis rechter Speichenflansch	26,0 mm



Nfinity 330 Systeme sind kompatibel für Mittelmotor-eBike-Systeme bis zu einer Leistung von 250W.

Nfinity 380 Systeme sind kompatibel für Mittelmotor-eBike-Systeme bis zu einer Leistung von 350W.

Siehe Abschnitt 5.2 für die Angaben zur zugelassenen Getriebeübersetzung.

5.2 Zugelassene Getriebeübersetzung (Übersetzungsverhältnis Kettenrad/Ritzel)

N330 CVP Zugelassene Getriebeübersetzung (Nfinity 330 & Harmony 330 Produktgruppen)

		16	17	18	19	20	21	22	23	24	26	28
		3,6	3,4	3,2	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,2	2,1
Standard Kettenrad / Ritzel	58 & höher	3,6	3,4	3,2	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,2	2,1
	56	3,5	3,3	3,1	2,9	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,0
	54	3,4	3,2	3,0	2,8	2,7	2,6	2,5	2,3	2,3	2,1	1,9
	52	3,3	3,1	2,9	2,7	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,0	1,9
	50	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	1,9	1,8
	48	3,0	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,8	1,7
	46	2,9	2,7	2,6	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6
	44	2,8	2,6	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6
	42	2,6	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,6	1,5
	40	2,5	2,4	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,7	1,5	1,4
	39	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,4
	38	2,4	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,4
	36	2,3	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,5	1,4	1,3
	34	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2
	33	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,2
	32	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1
	30	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,1
	28	1,8	1,6	1,6	1,5	1,4	1,3	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0
	27 & niedriger	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0
Bosch GEN2 Kettenrad / Ritzel	24 & höher	1,50	1,41	1,33	1,26	1,20	1,14	1,09	1,04	1,00	0,92	0,86
	23	1,44	1,35	1,28	1,21	1,15	1,10	1,05	1,00	0,96	0,88	0,82
	22	1,38	1,29	1,22	1,16	1,10	1,05	1,00	0,96	0,92	0,85	0,79
	21	1,31	1,24	1,17	1,11	1,05	1,00	0,95	0,91	0,88	0,81	0,75
	20	1,25	1,18	1,11	1,05	1,00	0,95	0,91	0,87	0,83	0,77	0,71
	19	1,19	1,12	1,06	1,00	0,95	0,90	0,86	0,83	0,79	0,73	0,68
	18	1,13	1,06	1,00	0,95	0,90	0,86	0,82	0,78	0,75	0,69	0,64
	17	1,06	1,00	0,94	0,89	0,85	0,81	0,77	0,74	0,71	0,65	0,61
	16	1,00	0,94	0,89	0,84	0,80	0,76	0,73	0,70	0,67	0,62	0,57
	15	0,94	0,88	0,83	0,79	0,75	0,71	0,68	0,65	0,63	0,58	0,54
	14	0,88	0,82	0,78	0,74	0,70	0,67	0,64	0,61	0,58	0,54	0,50
	13 & niedriger	0,81	0,76	0,72	0,68	0,65	0,62	0,59	0,57	0,54	0,50	0,46

N330 CVP (Nfinity 330 & Harmony 330 Produktgruppen)

-  Für jedes Fahrrad zugelassen (eBikes mit Mittel-Motor bis einschließlich 250W)
-  Zugelassen für Fahrräder und eBikes mit Vorder-Naben-Motor (Nicht zugelassen für eBikes mit Mittel-Motor)
-  Für kein Fahrrad zugelassen

Primärübersetzung = Kettenrad / Ritzel

- 2.1 = Minimale Primärübersetzung für eBikes mit Mittel-Motor mit 250W Nennleistung oder darunter.
- 1.8 = Minimale Primärübersetzung für Pedelecs und eBikes mit Vorderrad-Naben-Motor.
- 0.84 = Minimale Primärübersetzung für Bosch GEN2 eBikes mit 250W Nennleistung oder darunter.



Nfinity 330 und Harmony 330 Systeme sind ausgestattet mit der N330 Nabe ausgestattet und kompatibel mit eBikes mit Mittel-Motor bis einschließlich 250W unter Berücksichtigung der zulässigen Getriebeübersetzungen, wie in der entsprechenden Tabelle für die N330 Nabe dargestellt.

N380 CVP Zugelassene Getriebeübersetzung (Nfinity 380, Harmony 380, and Harmony HISync Produktgruppen)

		16	17	18	19	20	21	22	23	24	26	28
		3,6	3,4	3,2	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,2	2,1
Standard Kettenrad / Ritzel	58 & höher	3,6	3,4	3,2	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,2	2,1
	56	3,5	3,3	3,1	2,9	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,0
	54	3,4	3,2	3,0	2,8	2,7	2,6	2,5	2,3	2,3	2,1	1,9
	52	3,3	3,1	2,9	2,7	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,0	1,9
	50	3,1	2,9	2,8	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	1,9	1,8
	48	3,0	2,8	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,8	1,7
	46	2,9	2,7	2,6	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,6
	44	2,8	2,6	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6
	42	2,6	2,5	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,8	1,6	1,5
	40	2,5	2,4	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,7	1,5	1,4
	39	2,4	2,3	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,4
	38	2,4	2,2	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,4
	36	2,3	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,5	1,4	1,3
	34	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2
	33	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,2
	32	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1
	30	1,9	1,8	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,1
	28	1,8	1,6	1,6	1,5	1,4	1,3	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0
	27 & niedriger	1,7	1,6	1,5	1,4	1,4	1,3	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0
Bosch GEN2 Kettenrad / Ritzel	24 & höher	1,50	1,41	1,33	1,26	1,20	1,14	1,09	1,04	1,00	0,92	0,86
	23	1,44	1,35	1,28	1,21	1,15	1,10	1,05	1,00	0,96	0,88	0,82
	22	1,38	1,29	1,22	1,16	1,10	1,05	1,00	0,96	0,92	0,85	0,79
	21	1,31	1,24	1,17	1,11	1,05	1,00	0,95	0,91	0,88	0,81	0,75
	20	1,25	1,18	1,11	1,05	1,00	0,95	0,91	0,87	0,83	0,77	0,71
	19	1,19	1,12	1,06	1,00	0,95	0,90	0,86	0,83	0,79	0,73	0,68
	18	1,13	1,06	1,00	0,95	0,90	0,86	0,82	0,78	0,75	0,69	0,64
	17	1,06	1,00	0,94	0,89	0,85	0,81	0,77	0,74	0,71	0,65	0,61
	16	1,00	0,94	0,89	0,84	0,80	0,76	0,73	0,70	0,67	0,62	0,57
	15	0,94	0,88	0,83	0,79	0,75	0,71	0,68	0,65	0,63	0,58	0,54
	14	0,88	0,82	0,78	0,74	0,70	0,67	0,64	0,61	0,58	0,54	0,50
	13 & niedriger	0,81	0,76	0,72	0,68	0,65	0,62	0,59	0,57	0,54	0,50	0,46

N380 CVP (Nfinity 380, Harmony 380 & Harmony HISync Produktgruppen)

-  Für jedes Fahrrad zugelassen (eBikes mit Mittel-Motor bis einschließlich 250W)
-  Zugelassen für Fahrräder und eBikes mit Vorder-Naben-Motor (Nicht zugelassen für eBikes mit Mittel-Motor)
-  Für kein Fahrrad zugelassen

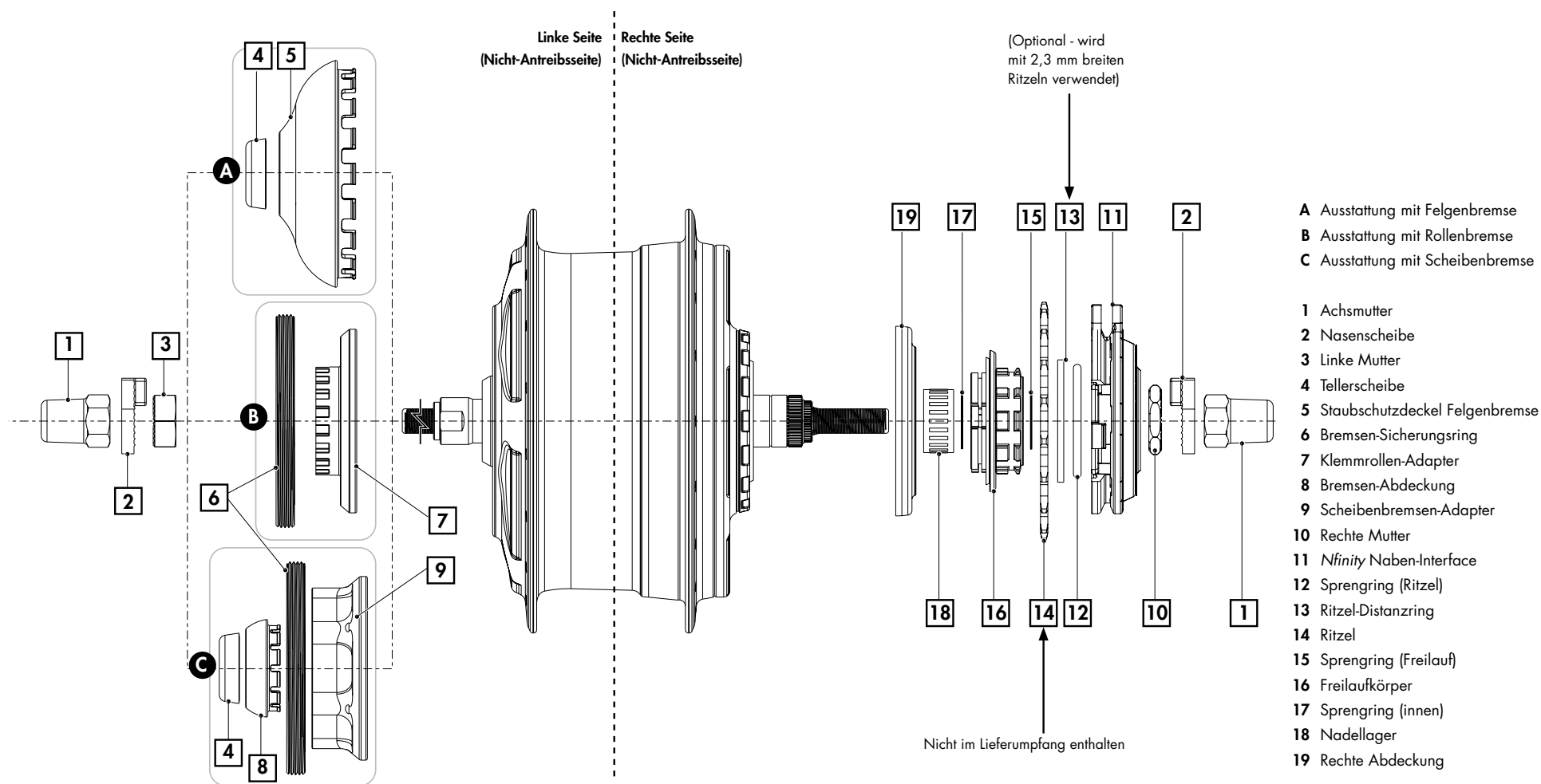
Primärübersetzung = Kettenrad / Ritzel

- 2.0 = Minimale Primärübersetzung für eBikes mit Mittel-Motor mit 350W Nennleistung oder darunter.
- 1.8 = Minimale Primärübersetzung für Pedelecs und eBikes mit Vorderrad-Naben-Motor.
- 0.80 = Minimale Primärübersetzung für Bosch GEN2 eBikes mit 350W Nennleistung oder darunter.



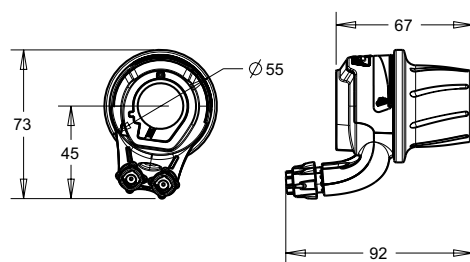
Nfinity 380 und Harmony 380 Systeme sind ausgestattet mit der N380 Nabe und kompatibel mit eBikes mit Mittel-Motor bis einschließlich 350W, unter Berücksichtigung der zulässigen Getriebeübersetzungen, wie in der entsprechenden Tabelle für die N380 Nabe dargestellt.

5.3 Explosionszeichnung

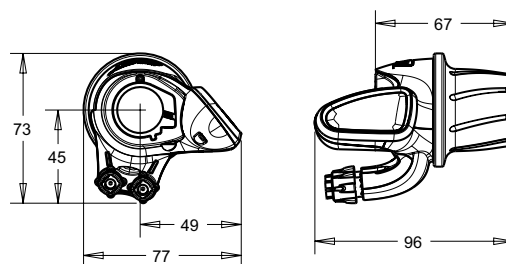


5.4 Abmessungen Getriebe- und Controller

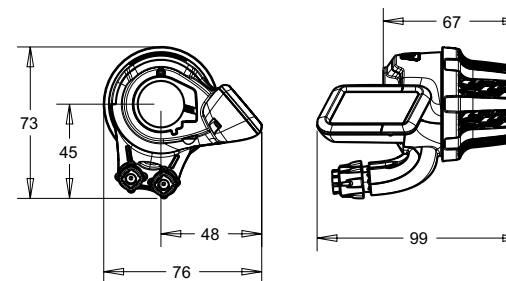
C3 Controller



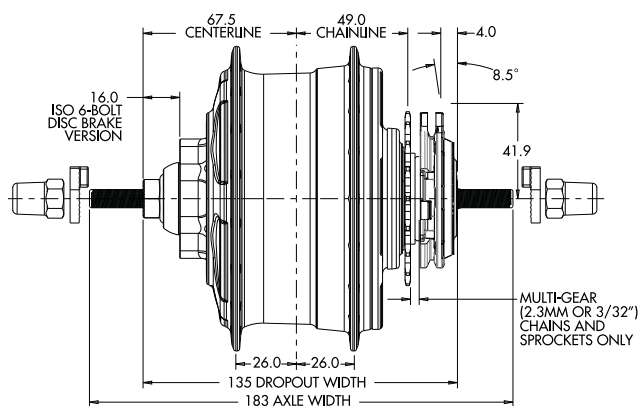
C8 Controller



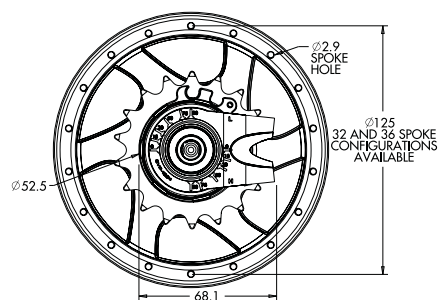
C8s Controller



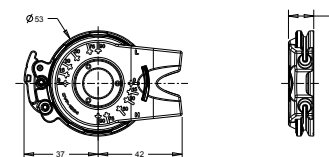
N330 Nabe mit Nfinity Naben-Interface



N330 Nabe mit Nfinity Naben-Interface



Nfinity Naben-Interface



Alle Abmessungen in Millimetern.

6. Hinweis auf geistiges Eigentum

Gültig für NuVinci Optimized Produkte und Produktgruppen (N330, N360, N380, C3, C8, C8s, H3, H8, Nfinity 330, Nfinity 380, Harmony 330, Harmony 380, Harmony H|Sync, Nfinity HI, HHI3, HHI8, Harmony H|Sync HHI)

Durch den Kauf und/oder die Verwendung der *NuVinci Optimized* Komponenten und/oder des damit ausgestatteten Fahrrades, stimmen Sie den folgenden Bedingungen zu. Falls Sie nicht an diese Bedingungen gebunden sein wollen, müssen Sie die *NuVinci Optimized* Komponenten innerhalb von drei (3) Werktagen an Ihren Händler zurückgeben, um eine volle Erstattung zu erhalten. Die hiermit verkauften *NuVinci Optimized* Komponenten dürfen ausschließlich den begleitenden Anweisungen entsprechend im Hinterrad eines Fahrrads im Sinne einer gewöhnlichen und handelsüblichen Hinternabe verwendet werden. Sie stimmen zu, die *NuVinci Optimized* Komponenten für keinen anderen Zweck zu verwenden, insbesondere nicht zum Nachbau oder zum Reverse-Engineering. Eine etwaige unzulässige Verwendung der *NuVinci Optimized* Komponenten wird nicht empfohlen, lässt alle gültigen Garantien erlöschen und in dem Maße, in dem eine solche Verwendung zu irgendwelchen Verbesserungen an oder Erfindungen mit diesen Bauteilen führt, behalten sich Fallbrook Technologies Inc. und ihre Lizenznehmer eine gebührenfreie, weltweite, unbegrenzte, nichtexklusive Lizenz an allen Rechten an etwaigen Erfindungen oder Verbesserungen dieser Art vor, soweit dies unter gültigem Recht zulässig ist.

Die hiermit verkauften *NuVinci Optimized* Komponenten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf hintere Nabe, Controller und Naben-Interface werden durch die US-Patente 7,871,353; 7,885,747; 7,959,533; 8,321,097, 8,376,903; 8,398,518; 8,506,452; 8,626,409 und die europäischen Patente EP2171312; EP2234869, Dansk Patent N. 1954959, Spanisches Patent ES2424652, wie auch andere Patente geschützt. Weitere Patentanträge in den Vereinigten Staaten und im Ausland sind für Fallbrook Technologies Inc. und ihre Tochter Fallbrook Intellectual Property Co. LLC gestellt. Die *Harmony 330, Harmony 380 und Harmony H|Sync* Produkte beinhalten auch Software, Firmware oder andere digitale Informationen (kollektiv als "Software" bezeichnet), die eingebettet sein können oder bei Fallbrook Technologies oder ihren zugelassenen Vertretern zum Gebrauch mit den Produkten zugelassen ist. Die Software ist weltweit urheberrechtlich geschützt und unerlaubte Vervielfältigung, Darstellung, Verwendung, Veröffentlichung oder Anpassung ist ausdrücklich nicht gestattet.

Fallbrook, *NuVinci Optimized*, N330, N360, N380, Nfinity 330, Nfinity 380, Harmony 330, Harmony 380, Harmony H|Sync und ihre stilisierten Logos und die damit verbundenen Elemente sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Fallbrook Technologies Inc. Bosch und Intuvia sind Handelsmarken der Robert Bosch GmbH.

Alle Rechte vorbehalten. © 2015

7. Garantie

Die Garantieerklärung gilt für folgende Produkte und Produktgruppen im Einsatz an Fahrrädern: *NuVinci Optimized, N330, N360, N380, C3, C8, C8s, H3, H8, Nfinity 330, Nfinity 380, Harmony 330, Harmony 380, Harmony H|Sync, HHI8, HHI3, Harmony H|Sync HHI.*

Was deckt diese Garantie ab?

Fallbrook Technologies Inc. (Fallbrook) leistet Garantie für alle stufenlos verstellbare Planetengetriebe (*NuVinci Optimized Continuous Variable Planetary (CVP)*) sowie weitere Bauteile der *Harmony 330, Harmony 380* oder *Harmony H|Sync* Produktgruppen, die Material- oder Verarbeitungsfehler aufweisen. Diese Garantie bezieht sich nur auf den Originalkäufer und ist nicht übertragbar. (Einige Staaten oder Länder lassen keine Einschränkung der Garantie auf den Originalkäufer zu, deshalb gilt diese Einschränkung möglicherweise nicht für Sie). Wenn Sie ihr *NuVinci Optimized* Produkt als Teil eines anderen Produkts erworben haben, ersetzt diese Garantie in keiner Weise die Garantie des Herstellers dieses Produkts oder erweitert sie, da jene Garantie allein in der Verantwortung des Herstellers dieses Produkts liegt.

Wie lange ist diese Garantie gültig?

Die Garantie ist für zwei Jahre ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs gültig.

Was wird Fallbrook unternehmen?

Fallbrook wird entscheiden, ob die defekte Einheit repariert, ersetzt oder erstattet wird.

Was deckt diese Garantie nicht ab?

Diese Garantie deckt Folgendes nicht ab:

- Normale Abnutzung an Bauteilen, die üblichem Verschleiß ausgesetzt sind, wie z.B. Gummidichtungen und -ringe, Rollen am Kettenspanner (wenn vorhanden), Drehgriff-Gummis und Schaltzüge.
- Schäden an Teilen, die nicht von Fallbrook oder seinen Partnern hergestellt wurden (wie z.B. Ausfallenden, Ketten und Freilauf).
- Die erforderliche Arbeit, um das Produkt wieder in das Fahrrad einzubauen oder anzupassen.
- Ein in irgendeinem anderen Gerät eingebautes Produkt, das per Definition kein Fahrrad ist. Tandems sind nicht abgedeckt.
- Ein Produkt, das falsch montiert und/oder nicht unter Beachtung der technischen Montagehandbücher für *Nfinity* bzw. *Harmony* Produktgruppen aufgebaut wurde. Diese sind unter www.nuvincicycling.com/downloads zu finden.
- Ein Produkt, das über den in den technischen Handbüchern (der *NuVinci Optimized Harmony* or *Nfinity* Gruppen) vorgesehenen Umfang zerlegt wurde.
- Ein Produkt, das verändert wurde oder an dem die Seriennummer oder der Datumscode verändert, entstellt oder entfernt wurde.

- Ein für kommerzielle Zwecke verwendetes Produkt, außer wenn vorab schriftlich von Fallbrook genehmigt.

- Schäden am Produkt:

- die nach Einschätzung von Fallbrook durch Sturz, Aufprall oder Misshandlung des Produkts verursacht wurden
- die durch die Verwendung des Produkts in dem die nach Ermessen von Fallbrook in extremen Einsatzgebieten benutzt wurden (z.B. Downhill, Freeride, "North Shore"-Stil und BMX)
- die durch Antreiben des Produkts mit Elektromotoren über 250 Watt für *N330/N360* und über 350 Watt für *N380* oder irgendeinen Antrieb des Produktes mit internen Verbrennungsmotoren verursacht wurden;
- die durch die Verwendung von Teilen verursacht wurden, die nicht kompatibel, geeignet und/oder von Fallbrook nicht für die Verwendung mit dem Produkt zugelassen wurden;
- die während des Transports des Produkts aufgetreten sind.

Wie erhält man Anspruch auf Garantieleistungen?

Forderungen aufgrund dieser Garantie müssen über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die *NuVinci Optimized* Komponente gekauft wurde oder über einen Händler von *NuVinci Optimized* Produkten gestellt werden. Bitte geben Sie das Produkt zusammen mit der datierten Originalrechnung oder Quittung an den Händler zurück. Der Händler nimmt mit dem Kundenservice von *NuVinci Cycling* Kontakt auf, um Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten. Händler, die einen Garantieanspruch geltend machen wollen, sollten sich an den *NuVinci Cycling*-Kundendienst wenden, um eine Garantieleistungs-Genehmigung zu erhalten. Der Händler muss dann das Produkt zusammen mit einem ausreichenden Nachweis des Kaufdatums an *NuVinci Cycling* zurückschicken.

Wie erhält man Garantieleistungen?

DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE IST DIE EINZIGE UND AUSSCHLIESSLICHE GARANTIE, DIE FALLBROOK IN BEZUG AUF DAS PRODUKT ABGIBT, UND WIRD ANSTELLE ANDERER GARANTIEN ABGEGEBEN. IM ERLAUBTEN GESETZLICHEN UMFANG WIRD AUF ALLE HIER NICHT ANGEgebenEN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN VERZICHTET UND WERDEN DIESE ABGELEHNT, EINSCHLIESSLICH EINER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DIE HAFTUNG VON FALLBROOK GEMÄSS DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE IST NUR AUF DIE OBEN ANGEgebenEN HAFTUNGEN BEGRENZT. WENN EINE DER BESTIMMUNGEN DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE GEMÄSS GELTENDEM GESETZ UNGÜLTIG ODER NICHT DURCHSETZBAR IST ODER WIRD, BLEIBEN DIE RESTLICHEN BESTIMMUNGEN VOLLUMFÄNGLICH IN KRAFT UND DIE UNGÜLTIGEN ODER NICHT DURCHSETZBAREN BESTIMMUNGEN WERDEN SO AUSGELEGT, DASS SIE GÜLTIG UND DURCHSETZBAR SIND.

Fallbrook behält sich das Recht vor, diese begrenzte Garantie ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern

NuVinci Cycling Support und Service in Europa

Popovstraat 12
8013 RK Zwolle, The Netherlands

+49 2289 2939 079 Service DE
+31 38 7200 711 Service général
européen

nuvinci@hartje.com (DE & AT)
eu-service@nuvinci.com (Europe)

Niederlassung Nordamerika

Fallbrook Technologies Inc.
Cedar Park, Texas 78613 USA

1-888-NuVinci (688-4624)

Tel: +1 (512) 279-6200
Fax: +1 (512) 267-0159

fallbrooksales@fallbrooktech.com

www.nuvincicycling.com/service